

PRÜFBEFUND

WIEDERKEHRENDE ÜBERPRÜFUNG VON ERDGASANLAGEN GEMÄSS ÖVGW-RICHTLINIE G K71

ART DER ANLAGE

- Anlage vor dem Zählereingang Anlage nach dem Zählereingang
 Gewerbeanlage Haushaltsanlage

Anlagenverantwortlicher: _____ Kundennummer: _____

Anlagenadresse: _____ Gaszählernummer: _____

Position der Hauptabsperreinrichtung: _____ Position des Gaszählers: _____

ÜBERPRÜFUNGSUMFANG

	Prüfung auf Dichtigkeit mit		Prüfung bei Betriebsdruck		Gasspüren *		Gebrauchsfähigkeit				Optische Überprüfung		
	_____ mbar		dicht	undicht	dicht	undicht	Leckrate l/h	4 Wochen	12 Monate	keine	in Ordnung	Mangel (Nr.)	
	dicht	undicht											_____ mbar
Verteilungsleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Anlagenzuleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Verbrauchsleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		
Gaszähleranlage			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								<input type="checkbox"/>	
Geräteanschlussleitung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								<input type="checkbox"/>	
Absperrarmaturen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>								<input type="checkbox"/>	
Abgasabführung										<input type="checkbox"/>			

* nur bei erdverlegten Leitungen zulässig

GASGERÄTE / VERBRENNUNGSLUFTZUFÜHRUNG

Bezeichnung/ Ziffer ❶	Hersteller	Type	Bauart	Zünd- sicherung ❷	NWB (kW)	Aufstellungs- raum	in Ordnung ❸	Mangel (Nummer)
							<input type="checkbox"/>	
							<input type="checkbox"/>	
							<input type="checkbox"/>	
							<input type="checkbox"/>	
							<input type="checkbox"/>	

❶ 1 = Kocher, 2 = Herd, 3 = Durchlaufwasserheizer, 4 = Vorratswasserheizer, 5 = Kombi-Kessel/Durchlauf, 6 = Kombi-Kessel/Speicher, 7 = Gebläsebrenner, 8 = Heizkessel, 9 = Konvektionsraumheizer, 10 = Heizstrahler/Hellstrahler, 11 = Heizstrahler/Dunkelstrahler, 12 = Brennwertgerät, 13 = diverses Gerät

❷ K = Keine, TZ = Teilzündsicherung, VZ = Vollzündsicherung, ZA = Zündautomat

❸ Die Verbrennungsluftzuführung bei Bauart B1 und B21, mit einer Gesamt-NWB < 50 kW wurde mit Bemessung laut ÖVGW Richtlinie G K62 Abschnitt 2 oder mit Messung laut ÖVGW Richtlinie G K62 Abschnitt 3 ermittelt. Bei raumluftabhängigen Gasgeräten > 50 kW NWB entsprechen die Lüftungsöffnungen der ÖVGW Richtlinie G K32.

MANGELBESCHREIBUNG

Mangelnummer	Beschreibung

- Die Prüfung hat ergeben, dass die Gasanlage o.a. Richtlinie sowie den landesgesetzlichen Bestimmungen entspricht.
- Die Gasanlage weist o.a. Mängel aus. Die Mängel sind bis zu beheben.
- Die Gasanlage wurde aufgrund der vorliegenden Mängel gesperrt und darf ohne Mängelbehebung nicht wieder in Betrieb genommen werden.
- Die Luftzahlmessung nach ÖVGW G K62 wird im Zuge der Hauptkehrung durch den Rauchfangkehrer durchgeführt.

Prüfdatum:

Prüfer-Name:

INSTALLATIONSFIRMA
FIRMENSTEMPEL, FIRMENMÄSSIGE ZEICHNUNG

DATUM, UNTERSCHRIFT DES ANLAGENVERANTWORTLICHEN

ERGEBNIS DER NACHPRÜFUNG

Mängel nicht behoben
(Meldung an die Behörde)

.....
DATUM

.....
UNTERSCHRIFT DES PRÜFERS

Die Nachprüfung hat ergeben, dass die Gasanlage der o.a. Richtlinie sowie den landesgesetzlichen Bestimmungen entspricht.

.....
UNTERSCHRIFT DES PRÜFERS

INSTALLATIONSFIRMA
FIRMENSTEMPEL, FIRMENMÄSSIGE ZEICHNUNG

DATUM, UNTERSCHRIFT DES ANLAGENVERANTWORTLICHEN